

B2 Michael Kleine-Möllhoff

Tagesordnungspunkt: 3. Wahl der Ratsreserveliste

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

seit den Anfängen der Partei DIE GRÜNEN streite ich für die Umsetzung der politischen Ziele einer nachhaltigeren und lebenswerteren Umwelt. Was Anfang der 80erjahre noch eine angeblich nicht ernst zu nehmende Splitterpartei war, hat sich heute zu einer bestimmenden politischen Kraft entwickelt. Auch ohne politische Mehrheiten in der Vergangenheit sind viele Forderungen Grüner Politik längst mehrheitsfähig oder umgesetzt.

Derzeit haben wir die Chance auch in Duisburg mit einem deutlich größeren Mandat im nächsten Rat die politische Willensbildung maßgeblich zu prägen. Bei der Vielzahl an Herausforderungen ist eine starke Ratsfraktion Voraussetzung, den Erwartungen der Bürger*innen gerecht zu werden.

Neben den grundsätzlichen Anforderungen, wie der ökologischen Umgestaltung unserer Gesellschaft durch Atom- und Kohleausstieg, ist die Lebenswirklichkeit geprägt durch eine Vielzahl kommunaler Entscheidungen. Der gesellschaftliche Zusammenhalt, das Miteinander der Kulturen, die Verkehrswende, gute Bildungschancen und soziale Teilhabe sind Themen der Kommune.

Gemeinsam mit euch möchte ich ein großartiges Wahlergebnis erreichen und die kommenden Jahre zur Durchsetzung GRÜNER Politik nutzen. Für eine umwelt- und menschenfreundliche Stadt mit viel Grün, weniger Autos, aber mehr Platz vor allem für Kinder und alte Menschen. Für eine fahrradfreundlichere, barrierefreie Stadt, für ein dichteres und pünktlicheres Bus- und Bahnnetz, gegen den Ausverkauf der letzten Frei- und Grünflächen. Ich wünsche mir eine Stadt mit lebendigen Quartieren, wo Menschen miteinander und nicht gegeneinander leben, eine Stadtplanung, die die Bedürfnisse von Kindern, Alten und Frauen stärker berücksichtigt und nicht nur aus der Windschutzscheibe gesehen wird. Eine intelligente und integrierte Verkehrsplanung und Verkehrsangebote, die das private Auto in der Stadt immer mehr überflüssig machen, mehr alternative Wohnformen, die Menschen zusammenbringt und den demographischen Wandel nicht als Belastung empfindet. Für eine aktive Integration von Geflüchteten und Zuwanderern. Statt einsamer Entscheidungen in Parteibüros will ich den gesellschaftlichen Dialog mit den Bürger*innen, insbesondere bei der Stadtentwicklung.

Mein politischer Schwerpunkt liegt in der Verkehrs- und Stadtentwicklung. Als Bezirksvertreter ist die Befassung mit fast allen anderen Politikfeldern selbstverständlich. Mit eurer Unterstützung möchte ich gerne weitere Jahre GRÜNE Politik in Duisburg mitgestalten.

Biografische Angaben

Geboren 1962 in Gelsenkirchen



Alter:

57

Geschlecht:

Männlich

Geburtsort:

Gelsenkirchen

Themen:

Stadtentwicklung und
Verkehr

Ab/Auf Listenplatz:

20

Ausbildung zum Fachangestellten für Medien und Information, Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt. Beschäftigt in der Essener Schulverwaltung

Seit 1978 aktiv in der schwulen Emanzipationsbewegung. Vorstandsmitglied Homosexuelle Kultur Duisburg

1984 Fraktionsvorsitzender der ersten GRÜNEN Ratsfraktion in Essen, Vorsitzender des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung und Personal

Seit 2002 aktives Mitglied des ADFC, Landesvorstandsmitglied und Finanzvorstand in Duisburg

Seit 2014 Fraktionsvorsitzender in der BV Süd, Mitglied im Vergabeausschuss und Fraktionsvorstand